

**Protokoll der konstituierenden Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Fichtwald am Montag, dem 24.06.2019 im Feuerwehrgerätehaus in der Gemeinde Fichtwald OT Stechau**

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:25 Uhr

Anwesend: Bürgermeisterin Frau Bulst  
Gemeindevertreter:  
OT Stechau: Frau Nogatz (Ortsvorsteherin), Herr Vietzke,  
Herr Nitsche  
OT Naundorf: Herr Wilkert (Ortsvorsteher,) Herr Schurig,  
OT Hillmersdorf: Frau Fietz, Frau Hildebrandt, Herr Kuske

Amt: Amtsdirektor Herr Polz

Gäste: Frau Krüger, Frau König, Herr Clauß, Herr Zaack, Herr Leutner, Herr Schmidt

Protokollant: Frau Ziegner

**Tagesordnung:**

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Protokollkontrolle vom 16.05.2019
4. Einwohnerfragestunde
5. Informationen zu Bauanträgen
6. Bekanntgabe und Anerkennung der Wahlergebnisse
7. Wahl des stellvertretenden Bürgermeisters
8. Wahl des Ortsvorstehers für den OT Hillmersdorf
9. Wahl eines Mitgliedes für den Amtsausschuss
10. Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes für den Amtsausschuss
11. Wahl eines Vertreters für den Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverband
12. Wahl eines stellvertretenden Vertreters für den Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverband
13. Wahl eines Vertreters für die Wasser- und Bodenverbände:
  - Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben“
  - Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz
14. Wahl eines stellvertretenden Vertreters für die Wasser- und Bodenverbände:
  - Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben“
  - Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz
15. Wahl der Vertreter für den Kita-Ausschuss des Amtes Schlieben
16. Verpflichtung der Abgeordneten
17. Anträge und Verschiedenes

### Nichtöffentlicher Teil

18. Protokollkontrolle vom 16.05.2019
19. Beschlussfassung zum Abschluss eines Wegebenutzungs- und Leitungsrechtsvertrages und Eintragung einer persönlichen Dienstbarkeit auf den Flurstücken 146/86 und 147/86 der Flur 2 in der Gemarkung Hillmersdorf
20. Grundstücksangelegenheiten
21. Personalangelegenheiten

### Gefasste Beschlüsse

- 15.-06./2019 über die Abstimmung des Wahlvorgangs zur Wahl des stellvertretenden Bürgermeisters
- 16.-06./2019 zur Wahl des stellvertretenden Bürgermeisters
- 17.-06./2019 über die Abstimmung des Wahlvorgangs zur Wahl des Mitgliedes für den Amtsausschuss
- 18.-06./2019 zur Wahl des Mitgliedes für den Amtsausschuss
- 19.-06./2019 über die Abstimmung des Wahlvorgangs zur Wahl des stellvertretenden Mitgliedes für den Amtsausschuss
- 20.-06./2019 zur Wahl des stellvertretenden Mitgliedes für den Amtsausschuss
- 21.-06./2019 über die Abstimmung des Wahlvorgangs zur Wahl des Vertreters für den Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverband
- 22.-06./2019 zur Wahl des Vertreters für den Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverband
- 23.-06./2019 über die Abstimmung des Wahlvorgangs zur Wahl des stellvertretenden Vertreters für den Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverband
- 24.-06./2019 zur Wahl des stellvertretenden Vertreters für den Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverband
- 25.-06./2019 über die Abstimmung des Wahlvorgangs zur Wahl des Vertreters für den Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben“ und den Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz
- 26.-06./2019 zur Wahl des Vertreters für den Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben“ und den Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz
- 27.-06./2019 über die Abstimmung des Wahlvorgangs zur Wahl des stellvertretenden Vertreters für den Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben“ und den Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz
- 28.-06./2019 zur Wahl des stellvertretenden Vertreters für den Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben“ und den Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz
- 29.-06./2019 über die Abstimmung des Wahlvorgangs des Vertreters für den Kita-Ausschuss des Amtes Schlieben
- 30.-06./2019 über die Wahl des Vertreters für den Kita-Ausschuss des Amtes Schlieben

### Öffentlicher Teil

#### TOP 1

Die Bürgermeisterin, Frau Bulst, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

#### TOP 2

Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Es liegen keine Beschlussvorlagen vor.

Zusätze zur Tagesordnung gibt es keine.

TOP 3

Protokollkontrolle vom 16.05.2019

zu TOP 9

Herr Polz spricht das Anliegen von Frau Schädel aus der letzten Gemeindevertretersitzung, bezüglich des Abstellens von Fahrzeugen vor Ihrer Gaststätte und den damit verbundenen Geruchs- und Geräuschbelästigungen an. Zu dieser Sache bat Frau Schädel um Unterstützung durch die Amtsverwaltung. Herr Polz weist nochmals auf die eingeschränkten Möglichkeiten zur Problembhebung hin, da es sich bei der streitigen Fläche um ein privates Grundstück handelt.

Das Aufstellen von Blumenkübeln wurde Frau Schädel vorgeschlagen.

Die Gemeindevertreter beraten zur Thematik. Ob der daneben liegende öffentliche Parkplatz für LKW, durch das Aufstellen von Leitpfosten gesperrt werden könnte, soll durch das Ordnungsamt geprüft und die Kosten ermittelt werden. In der nächsten Gemeindevertretersitzung soll dazu beraten werden.

Das Protokoll wird einstimmig bestätigt.

TOP 4

Herr Clauß fragt an, wer für das Reinigen der Straßeneinläufe und Spülen der Leitungen in der Dorfstraße im OT Stechau zuständig ist. Teilweise sind auch die Laubfanggitter nicht mehr funktionstüchtig bzw. nicht vorhanden.

Herr Polz erklärt, dass seit zwei Jahren die Kommune (Bauhof) dafür verantwortlich ist. Einmal jährlich wird eine Firma für das Spülen der Leitungen beauftragt.

Weiterhin macht Herr Clauß darauf aufmerksam, dass im Neuen Weg in Stechau/nähe Waldrand ein Lichtraumprofilschnitt durchgeführt werden sollte.

Im Rahmen der Waldbrandvorbeugung möchte Herr Schurig wissen, wer für das Anlegen der Brandschutzstreifen verantwortlich ist.

Herr Polz antwortet, dass der Waldeigentümer für das Anlegen zuständig ist. Die Streifen müssen eine Mindestbreite von 1,80 m aufweisen.

Frau Krüger berichtet über einen Fuchs, welcher im OT Stechau schon mehrmals in mehreren Höfen Hühner getötet hat. Sie fragt an, ob das Amt etwas dagegen unternehmen könnte.

Herr Polz und Frau Bulst erläutern, dass die Kommune für die Lösung des Problems nicht verantwortlich ist aber verweisen auf den zuständigen Jagdpächter, machen aber darauf aufmerksam, dass es sich bei den Gehöften um einen befriedeten Bezirk handelt.

Grundsätzlich ist der Eigentümer für den Schutz seines Grundstücks zuständig.

Frau König verweist auf die ungepflegte Grünfläche an der Kirche.

Herr Zaack erklärt, dass er die Flächen gemäht und auch das Laub entfernt hat.

Zur Thematik merkt Frau Nogatz an, in kürzeren Abständen zu mähen und wenn möglich, die angrenzende Hecke mit zu verschneiden.

Frau König fragt an, ob die Laubcontainer auch in der Sommerzeit, zum Abladen von Rasenverschnitt, aufgestellt werden könnten.

Frau Bulst und Herr Polz entgegnen, dass dies nicht zum Vorteil ist (Geruchsbelästigung).

Herr Leutner macht auf die Schieberkappe vor seinem Grundstück, die durch das Senken der Pflasterung ca. 3 cm herausragt, aufmerksam. Der HWAZ soll darüber informiert werden.

Herr Kuske macht auf die Linde vor dem Grundstück im OT Hillmersdorf, Dorfstraße 10 aufmerksam. Durch eine Baumschau sollte der Zustand begutachtet werden (Totholzentnahme/Fällung).

Herr Clauß merkt an, dass viele alte Bäume das Dorfbild prägen. Eine Fällung des Baumes würde er nicht begrüßen.

Frau Bulst erklärt, vor Ort darüber zu beraten bzw. eine Entscheidung zu treffen.

Frau König teilt mit, dass auf dem Friedhof im OT Stechau die hintere Zugangstür am Wald offen steht.

Da die Tür nicht mehr benutzt wird, um auf den Friedhof zu gelangen, ist Frau Bulst der Meinung, diese fest zu verschließen.

Frau Nogatz verweist auf die Pappeln am Sportplatz im OT Stechau. Eine Entscheidung zum Verschneiden/Totholzentnahme sollte möglichst noch vor Beginn der Wettkampfsaison erfolgen.

Herr Polz teilt mit, dass für diese Maßnahme Kosten im Haushalt eingeplant sind. Ein Angebot der Firma Garten- und Landschaftsbau Tietze liegt bereits vor. Im Herbst könnten die Arbeiten ausgeführt werden.

Frau Bulst bittet noch weitere Angebote einzuholen.

#### TOP 5

Es liegen keine Bauanträge vor.

#### TOP 6

##### Bekanntgabe und Anerkennung der Wahlergebnisse

Die Wahlergebnisse der Kommunalwahl vom 26.05.2019 in der Gemeinde Fichtwald werden von Herrn Polz verlesen und ausgewertet.

Die Gemeindevertretung erkennt die Wahlergebnisse an.

Herr Polz beglückwünscht Frau Bulst zu ihrer Wahl als ehrenamtliche Bürgermeisterin der Gemeinde Fichtwald sowie Frau Nogatz und Herrn Wilkert als gewählte Ortsvorsteher der Ortsteile Stechau und Naundorf und wünscht ihnen alles Gute.

Frau Bulst beglückwünscht ebenfalls die Ortsvorsteher.

Für die neue Wahlperiode wünscht sich Frau Bulst weiterhin gute Zusammenarbeit.

#### TOP 7

##### Wahl des stellvertretenden Bürgermeisters

Frau Bulst schlägt für die Wahl des stellvertretenden Bürgermeisters Herrn Wilkert vor.

Weitere Vorschläge werden nicht genannt.

Die Abstimmung zum Wahlvorgang zur Wahl des stellvertretenden Bürgermeisters ergab, die Wahl offen durchzuführen.

**Beschluss-Nr. 15.-06./2019**

**9 Ja-Stimmen**

**0 Nein-Stimmen**

**0 Stimmenthaltungen**

Herr Wilkert wird einstimmig zum stellvertretenden Bürgermeister gewählt.

**Beschluss-Nr. 16.-06./2019**

**9 Ja-Stimmen**

**0 Nein-Stimmen**

**0 Stimmenthaltungen**

Herr Wilkert nimmt die Wahl an.

TOP 8

Wahl des Ortsvorstehers für den OT Hillmersdorf

Herr Polz erläutert das Verfahren.

Die Gemeindevertretung kann aus den Reihen der Abgeordneten oder wählbaren Bürgern des Ortsteils Hillmersdorf, die als Vorschlag genannt werden, einen Ortsvorsteher wählen. Eine öffentliche Bekanntmachung zur Einreichung von Vorschlägen für die Wahl des Ortsvorstehers für den OT Hillmersdorf durch die Gemeindevertretung könnte im Vorfeld erfolgen.

Von den Abgeordneten wird kein Vorschlag genannt.

Herr Nitsche betont die Wichtigkeit eines Ortsvorstehers. Die Wähler haben ihr Vertrauen in die Abgeordneten gesetzt und erwarten sicher, dass ein Gemeindevertreter auch die Aufgaben des Ortsvorstehers übernimmt. Sollte kein Vorschlag eingehen, würde sich Herr Nitsche, als ehemaliger Einwohner von Hillmersdorf bereit erklären, dieses Ehrenamt zu übernehmen.

Herr Polz weist darauf hin, dass nur ein wählbarer Bürger mit Wohnsitz im OT Hillmersdorf zum Ortsvorsteher gewählt werden kann.

Die Gemeindevertretung berät zur Sachlage und legt einstimmig fest, nochmals durch öffentliche Bekanntmachung zur Einreichung von Vorschlägen für die Wahl des Ortsvorstehers aufzurufen.

TOP 9

Wahl eines Mitgliedes für den Amtsausschuss

Frau Bulst schlägt für die Wahl eines Mitgliedes für den Amtsausschuss Herrn Vietzke vor.

Weitere Vorschläge werden nicht genannt.

Die Abstimmung zum Wahlvorgang zur Wahl eines Mitgliedes für den Amtsausschuss ergab, die Wahl offen durchzuführen.

**Beschluss-Nr. 17.-06./2019**

**9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Stimmenthaltungen**

Herr Vietzke wird einstimmig zum Mitglied für den Amtsausschuss gewählt.

**Beschluss-Nr. 18.-06./2019**

**9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Stimmenthaltungen**

Herr Vietzke nimmt die Wahl an.

TOP 10

Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes für den Amtsausschuss

Frau Bulst schlägt für die Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes für den Amtsausschuss Herrn Kuske vor.

Weitere Vorschläge werden nicht genannt.

Die Abstimmung zum Wahlvorgang zur Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes für den Amtsausschuss ergab, die Wahl offen durchzuführen.

**Beschluss-Nr. 19.-06./2019**

**9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Stimmenthaltungen**

Herr Kuske wird einstimmig zum stellvertretenden Mitglied für den Amtsausschuss gewählt.

**Beschluss-Nr. 20.-06./2019**

**9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Stimmenthaltungen**

Herr Kuske nimmt die Wahl an.

TOP 11

Wahl eines Vertreters für den Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverband

Frau Bulst schlägt für die Wahl eines Vertreters für den Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverband Herrn Schurig vor.

Weitere Vorschläge werden nicht genannt.

Die Abstimmung zum Wahlvorgang zur Wahl eines Vertreters für den Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverband ergab, die Wahl offen durchzuführen.

**Beschluss-Nr. 21.-06./2019**

**9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Stimmenthaltungen**

Herr Schurig wird einstimmig zum Vertreter für den Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverband gewählt.

**Beschluss-Nr. 22.-06./2019**

**9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Stimmenthaltungen**

Herr Schurig nimmt die Wahl an.

TOP 12

Wahl eines stellvertretenden Vertreters für den Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverband

Frau Bulst schlägt für die Wahl eines stellvertretenden Vertreters für den Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverband Herrn Nitsche vor.

Weitere Vorschläge werden nicht genannt.

Die Abstimmung zum Wahlvorgang zur Wahl eines stellvertretenden Vertreters für den Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverband ergab, die Wahl offen durchzuführen.

**Beschluss-Nr. 23.-06./2019**

**9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Stimmenthaltungen**

Herr Nitsche wird einstimmig zum stellvertretenden Vertreter für den Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverband gewählt.

**Beschluss-Nr. 24.-06./2019**

**9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Stimmenthaltungen**

Herr Nitsche nimmt die Wahl an.

TOP 13

Wahl eines Vertreters für den Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben“ und den Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz

Frau Bulst schlägt für die Wahl eines Vertreters für den Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben“ und den Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz Herrn Kuske vor.

Weitere Vorschläge werden nicht genannt.

Die Abstimmung zum Wahlvorgang zur Wahl eines Vertreters für den Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben“ und den Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz ergab, die Wahl offen durchzuführen.

**Beschluss-Nr. 25.-06./2019**

**9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Stimmenthaltungen**

Herr Kuske wird einstimmig als Vertreter für den Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben“ und den Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz gewählt.

**Beschluss-Nr. 26.-06./2019**

**9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Stimmenthaltungen**

Herr Kuske nimmt die Wahl an.

TOP 14

Wahl eines stellvertretenden Vertreters für den Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben“ und den Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz

Frau Bulst schlägt für die Wahl eines stellvertretenden Vertreters für den Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben“ und den Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz Herrn Nitsche vor.

Weitere Vorschläge werden nicht genannt.

Die Abstimmung zum Wahlvorgang zur Wahl eines stellvertretenden Vertreters für den Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben“ und den Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz ergab, die Wahl offen durchzuführen.

**Beschluss-Nr. 27.-06./2019**

**9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Stimmenthaltungen**

Herr Nitsche wird einstimmig als stellvertretender Vertreter für den Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben“ und den Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz gewählt.

**Beschluss-Nr. 28.-06./2019**

**9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Stimmenthaltungen**

Herr Nitsche nimmt die Wahl an.

TOP 15

Wahl eines Vertreters für den Kita-Ausschuss des Amtes Schlieben

Frau Bulst schlägt für die Wahl eines Vertreters für den Kita-Ausschuss des Amtes Schlieben Frau Hildebrandt vor.

Weitere Vorschläge werden nicht genannt.

Die Abstimmung zum Wahlvorgang für die Wahl eines Vertreters für den Kita-Ausschuss des Amtes Schlieben ergab, die Wahl offen durchzuführen.

**Beschluss-Nr. 29.-06./2019**

**9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Stimmenthaltungen**

Frau Hildebrandt wird einstimmig als Vertreter für den Kita-Ausschuss des Amtes Schlieben gewählt.

**Beschluss-Nr. 30.-06./2019**

**9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Stimmenthaltungen**

Frau Hildebrandt nimmt die Wahl an.

TOP 16

Verpflichtung der Abgeordneten

Herr Polz bittet die Gemeindevertreter sowie die anderen Anwesenden sich von den Plätzen zu erheben.

Herr Polz verliest den Text der Verpflichtung, den die Abgeordneten nachsprechen.

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen wahrnehme, das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland, die Verfassung des Landes Brandenburg und die Gesetze beachte und meine Pflichten zum Wohle der Gemeinde erfüllen werde.“

Die gewählten Vertreter unterzeichnen die Verpflichtungserklärung.

Herr Polz teilt mit, dass am 23.07.2019, um 18:00 Uhr im Drandorfhof eine Schulungsveranstaltung für alle Mandatsträger, in der zum Kommunalrecht und Sitzungsablauf, zur kommunalen Haushaltswirtschaft sowie zur Datenschutzgrundverordnung informiert und belehrt werden soll.

Die neu gewählten Abgeordneten/Mandatsträger sind verpflichtet, daran teilzunehmen.

Frau Ziegner reicht die Einladung zu dieser Veranstaltung an alle Gemeindevertreter aus.

#### TOP 17

Herr Schurig fragt an, ob zur Erneuerung des Daches auf der Kita im OT Naundorf ein Antrag auf Bedarfszuweisung über den Ausgleichsfonds gestellt wurde.

Herr Polz erläutert, die Voraussetzung zur Antragsstellung und verweist gleichzeitig auch auf die Auflagen, die bei einer Bewilligung zu erfüllen wären. Der Ortsvorsteher und die Bauverwaltung sollen sich zum Umfang und zur Ausführung der Arbeiten verständigen. Dann kann eine Kostenschätzung erstellt werden anhand derer die Gemeindevertreter die weitere Verfahrensweise festlegen.

#### Nichtöffentlicher Teil

...

Bulst  
Bürgermeisterin

Polz  
Amtsdirektor